

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	1
I. Ziele und Methoden der Untersuchung	1
1. Ziele	1
2. Methoden	4
II. Danksagung	6
 1. Kapitel	
Leben und Werk	7
I. Leben	7
II. Werk	22
1. Claudius von Schwerin als Herausgeber	22
2. Der Zivilrechtler Schwerin	26
3. Schwerin als Übersetzer	29
4. Der Rechtshistoriker v.Schwerin	30
a. Karl von Amira als Vorbild	30
b. Forschungsschwerpunkte	36
5. Der Lehrer	42
a. Lehrbücher	42

Inhaltsverzeichnis

b.	Lehrtätigkeit	45
6.	Stellung in der germanistischen Tradition	48
7.	Seine Bedeutung für die rechtsgeschichtliche Forschung über die Grenzen Deutschlands hinaus	50
 2. Kapitel		
Das ausgehende Kaiserreich		57
I.	Die Stellung der Privatdozenten und Professoren während der letzten Jahre des Kaiserreichs	57
II.	Claudius v.Schwerin im Kaiserreich	61
 3. Kapitel		
Die Weimarer Republik		70
I.	Die Professorenschaft in der jungen Republik	70
II.	Verfassung und Verfassungswirklichkeit	74
III.	Der Germanenfreund	83
1.	Die Bedeutung der Volkstumsideologie	84
2.	Der Nordische Gedanke und die völkische Bewegung	93
3.	Romantischer Germanenschwärmer oder Anhänger der Nordischen Bewegung ?	97
a.	Die Wiederentdeckung germanischer Grundwerte	97
aa.	Ehre und Treue	98
bb.	Die Gemeinschaftsidee	100
cc.	Der Führerstaat	104
b.	Deutsches Recht und fremdes Recht	107
4.	Die Folgen für die Geschichte	113
 4. Kapitel		
Das Dritte Reich		121

Inhaltsverzeichnis

I.	Universität und Professorenschaft in der NS-Zeit	121
II.	Claudius von Schwerin und der Nazismus	127
1.	Mitgliedschaft in der Partei und ihren Untergliederungen	127
2.	Die Instrumentalisierung der Geschichtswissenschaft im nationalsozialistischen Staat	140
a.	Die Ursachen für das Bedürfnis nach historischer Legitimation	141
b.	Die Modifizierung des Wissenschaftsbegriffs	143
c.	Die germanistische Rechtsgeschichte im Spiegel der modernen Literatur	144
3.	Die These von der Außensteuerung der deutschen Geschichtswissenschaft durch die Nationalsozialisten	146
4.	Monumenta Germaniae Historica	148
5.	Die Akademie für Deutsches Recht	155
a.	Die Ausstellung "Das Recht"	165
b.	Arbeiten an einer Bibliographie zur deutschen Rechtsgeschichte	168
c.	Die Veröffentlichungen im Rahmen der Akademie	173
d.	Das Handbuch-Projekt	175
6.	Die "Ahnenerbe"-Stiftung der SS	179
III.	Politische Einstellung	185
1.	Antisemitismus	186
a.	Die Juden in v.Schwerins Schriften	188
b.	Erika Sinauer	199
2.	Einschätzung der politischen Einstellung v.Schwerins durch Zeitgenossen	205
3.	Wandlungen im Sprachgebrauch	207
4.	Repräsentant des Alten	208
a.	Die epochale Bedeutung der Machtergreifung	208
b.	Das Dritte Reich als germanischer Führerstaat	211
5.	Die Episode um die Geschwister Scholl	221

6. Ergebnis	223
5. Kapitel	
Die Persönlichkeit Claudius v.Schwerins	225
I. Die Einschätzung durch andere und sich selbst	225
II. Seine Freunde	237
6. Kapitel	
Zusammenfassung	239
Anhang 1: Zeittafel zu Claudius Freiherr v.Schwerin	242
Anhang 2: Stammbaum der bayerischen Linie der Freiherren von Schwerin	254
Quellen- und Literaturverzeichnis	256
I. Veröffentlichungen v.Schwerins in chronologischer Reihenfolge	256
II. Sonstige Quellen	285
1. Dokumente	285
a. Aus dem Nachlaß v.Schwerins	285
b. Aus der Personalakte v.Schwerins im Archiv der Ludwig-Maximilians-Universität München	290
c. Aus dem Bayerischen Hauptstaatsarchiv	291
d. Aus der Akte "Bürgermeister und Rat Nr. 761" im Archiv der Stadt München	293
e. Aus dem Bundesarchiv Koblenz	293
f. Aus dem Institut für Zeitgeschichte	295
g. Aus dem Archiv der Akademie der Wissenschaften der DDR	296

Inhaltsverzeichnis

h.	Aus dem Berlin Document Center	296
i.	Aus dem Archiv der Monumenta Germaniae Historica	298
j.	Sonstiger Herkunft	298
2.	Literatur	299
a.	Buchbesprechungen	299
b.	Nachrufe	308
c.	Selbständig erschienene Literatur	309
d.	Unselbständig erschienene Literatur	313
III.	Sekundärliteratur	319
1.	Selbständig erschienene Literatur	319
2.	Unselbständig erschienene Literatur	323
	Personen- und Sachverzeichnis	328